

Beratung und Quartiersarbeit: Seniorinnen und Senioren fit machen für die digitale Welt

Dreieich. Mit einem neuen und kostenfreien Angebot lädt die städtische Beratung und Quartiersarbeit ältere Menschen ein, die digitale Welt besser kennenzulernen und unterstützt und begleitet sie im Umgang mit Technik und Inhalten. Gemeinsam mit dem Projekt „Digital im Alter - Di@-Lotsen“ (gefördert durch die Hessische Landesregierung) des evangelischen Dekanats Dreieich-Rodgau, der städtischen Seniorenarbeit und der Stadtbücherei Dreieich findet das Angebot unter dem Motto „Digital-Dabei-Dreieich“ zum ersten Mal am Dienstag, den 1. August 2023 von 15 Uhr bis 17 Uhr in der Stadtbücherei im Stadtteil Sprendlingen in der Fichtestraße 50a statt. Nach der Premiere wird „Digital-Dabei-Dreieich“ regelmäßig an jedem ersten. Dienstag des Monats von 15 bis 17 Uhr stattfinden.

Bei dem Angebot werden die ehrenamtlichen Di@-Lotsen älteren Menschen Hilfestellungen beim Umgang mit digitalen Medien anbieten. „Wir werden gemeinsam Smartphone- und PC-Anwendungen ausprobieren, E-Mails schreiben und per Video telefonieren. Wer möchte, kann sich auch ein Tablet ausleihen und zu Hause ausprobieren“, beschreibt Gabriele Buchwald von der Seniorenarbeit das Angebot.

„Digital-Dabei-Dreieich“ richtet sich an Menschen ab 60 Jahren, die den Umgang mit digitalen Endgeräten üben möchten oder erste Schritte im Internet wagen. Dabei geht es nicht allein um mobile Kommunikation, sondern auch um Sicherheit im Netz sowie um die Lebensbereiche Wohnen, Mobilität und Gesundheit, die im achten Altersbericht der Bundesregierung definiert sind.

„Wir möchten möglichst viele ältere Menschen erreichen, um ihnen die Fähigkeiten zu vermitteln, damit sie am digitalen Leben bestmöglich teilhaben können“, so Bürgermeister Martin Burlon. „Uns ist es wichtig, dass alle Menschen in Dreieich die Vorteile der

Digitalisierung nutzen können. Ich kann daher alle älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger nur ermuntern, mal vorbeizuschauen und die Termine in der Stadtbücherei zu nutzen, insbesondere auch mit Blick auf Datenschutz und Sicherheit vor betrügerischen Angeboten.“

Boris Graupner, hauptamtlicher Koordinator des Projektes „Digital im Alter - Di@-Lotsen“ und Bildungsreferent bei der evangelischen Familienbildung, freut sich gemeinsam mit Gabriele Buchwald von der städtischen Seniorenarbeit und der Leiterin der Stadtbücherei Dreieich, Julia Deißler, ein niedrigschwelliges und wohnortnahes Angebot zur Vermittlung digitaler Kompetenzen für ältere Bürgerinnen und Bürger in Dreieich zu etablieren.

Gefördert wird das Projekt Digital-Dabei-Dreieich durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und die BAGSO - Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen. Mit der Förderzusage ist Dreieich jetzt einer von bundesweit 200 Erfahrungsorten des sogenannten „DigitalPaktes Alter“.

Das evangelische Dekanat Dreieich-Rodgau ist seit Juli 2021 Stützpunkt der Di@-Lotsen. Die meisten der ehrenamtlichen Lotsen haben während ihres Berufslebens schon viele Erfahrungen im Umgang mit digitaler Technik gesammelt und informieren sich auch weiterhin über die Entwicklung von digitalen Endgeräten. Alle Lotsen haben zusätzlich eine zweitägige Schulung durch das Institut für Medienpädagogik Hessen absolviert.

Für Rückfragen zu „Digital-Dabei-Dreieich“ steht Gabriele Buchwald von der städtischen Seniorenarbeit unter der Telefonnummer 06103 601-247 oder per E-Mail unter seniorenarbeit@dreieich.de zur Verfügung.

Wer sich ehrenamtlich als Di@-Lotse engagieren möchte, meldet sich bei Boris Graupner, dem hauptamtlichen Koordinator im Dekanat Dreieich Rodgau, unter der Telefonnummer 06074 4846152 oder per E-Mail unter boris.graupner@ekhn.de.